

## PRESSEMITTEILUNG

# Fit4Jobs@WaddenC - Tønder Kommune und Kreis Nordfriesland machen sich stark für gemeinsamen Wirtschaftsraum

Einen Partnerschaftsvertrag über ein dänisch-deutsches Wirtschaftsförderprojekt mit dem offiziellen Titel „Fit4Jobs@WaddenC“ unterschrieben heute Florian Lorenzen, 1. stellvertretender Landrat des Kreises Nordfriesland, und Henrik Frandsen, Bürgermeister der Kommune Tønder, sowie die Projektpartner Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland (WFG NF), Syddansk Universitet (SDU) und die Tønder Handelsskole. Das Projekt umfasst ein Gesamtbudget von knapp 2,1 Millionen Euro (15 Millionen Dänische Kronen) und wird gefördert durch Interreg Deutschland-Danmark mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Ziel ist, die Unternehmen und Bildungseinrichtungen der Westküstenregion beiderseits der Grenze zu vernetzen, um eine höhere Mobilität auf dem Arbeitsmarkt zu erreichen und die Region insgesamt bei potenziellen Fachkräften bekannt zu machen.

„Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit hat hohe Priorität in der Tønder Kommune. Die zahlreichen Angebote für die Wirtschaft, Arbeitnehmer und Auszubildende in Fit4Jobs@WaddenC sollen die Entwicklung in unserer Region voranbringen und den heutigen Herausforderungen begegnen. Ich freue mich, dass wir das Projekt nun mit unserer Unterschrift besiegeln können“, sagte Henrik Frandsen, Bürgermeister der Tønder Kommune. Kreispräsident Heinz Maurus, der das Projekt auf nordfriesischer Seite maßgeblich unterstützt hat, bestätigt: „Wir haben großes Interesse daran, die Zusammenarbeit mit den dänischen Nachbarn zu stärken.“ Zu den Projektzielen erklärte er: „Der Fachkräftemangel ist ein Problem, das uns alle betrifft. Wir möchten einen Austausch von Ideen und Menschen anregen – und wir wollen der Welt zeigen, dass es an der deutsch-dänischen Westküste innovative Firmen, zukunftssträchtige Ideen und gute Lebens- und Arbeitsbedingungen gibt.“

Das „House of Exporters“, die Exportförderung der Tønder Kommune, wird als Lead-Partner in enger Zusammenarbeit mit der WFG NF in den kommenden drei Jahren – bis Februar 2021 – das Projekt mit dem abgekürzten Titel „F4J“ vorantreiben. Zu den Zielgruppen, mit denen die Arbeitsmärkte von Tønder und Nordfriesland stärker verknüpft werden sollen, gehören die Unternehmen, Gewerbe- und Ausbildungsorganisationen sowie die öffentlichen Wirtschaftsförderungen ebenso wie Bürger/innen und Arbeitnehmer/innen, die auf die Wattenmeerregion als attraktiven Wohnort aufmerksam gemacht werden sollen.

Die Projektpartner von Fit4Jobs@WaddenC haben für diese Zielgruppen verschiedene Maßnahmen entwickelt, die unter [www.f4j.de](http://www.f4j.de) bzw. [www.f4j.dk](http://www.f4j.dk) abrufbar sind. Für Firmen bieten SDU und die Tønder Handelsskole unter anderem Kurse für Unternehmensführung und Innovation speziell in den Bereichen Technik, Einzelhandel und Tourismusmanagement an. Für die Bereiche Export und Digitalisierung werden unter anderem Netzwerktreffen organisiert. Weiter sind grenzüberschreitende Angebote für

Auszubildende, Schüler und Studenten geplant, zum Beispiel Unternehmensbesuche und wirtschaftlich orientierte Sprachkurse.

„Wir wollen die jungen Leute, die hier aufwachsen, in der Region halten, aber auch neue dazu gewinnen“, erklärte F4J-Projektleiterin Janne Nørgaard Hansen. Gebürtig aus Tønder, hat sie 20 Jahre Erfahrung im Bereich internationales Projektmanagement bei der Firma ECCO im Gepäck, ist gut vernetzt und brennt für eine Weiterentwicklung ihrer Heimatregion. „Alle, die das Projekt auf dänischer und deutscher Seite vorbereitet haben, sind froh, dass es heute unterschrieben wurde und sehen die großen Herausforderungen und Perspektiven, die es für die Tønder Kommune und den Kreis Nordfriesland in den nächsten drei Jahren bringt.“

Damit die Aktivitäten und Angebote in die gesamte INTERREG5A-Region einfließen können, die sich bis Seeland und Fehmarn in den Ostseeraum erstreckt, wurden über 40 dänische und deutsche Netzwerkpartner gewonnen.

Unternehmen, die deutsch-dänische Kontaktmöglichkeiten suchen beziehungsweise ihre betriebliche oder ihre Produktentwicklung mit Hilfe der genannten Partner vorantreiben wollen, können sich auf deutscher Seite bei der WFG NF bei Dagmar Jensen melden: [d.jensen@wfg-nf.de](mailto:d.jensen@wfg-nf.de), +49 4841 6685-24. Auf dänischer Seite informiert Projektleiterin Janne Nørgaard Hansen: [janh3@toender.dk](mailto:janh3@toender.dk).

### **Fakten zum INTERREG5a-Projekt „Fit4jobs@WaddenC“**

Fit4jobs@WaddenC hat ein Finanzvolumen von 15 Millionen Dänischen Kronen bzw. 2.1 Mio Euro. Es wird gefördert mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.

Projektpartner sind:

- Tønder Kommune
- Kreis Nordfriesland mit seinen Beruflichen Schulen
- Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH (WFG NF)
- Tønder Handelsskole
- Syddansk Universitet, Mads Clausen Institutet

Herausgeber:  
Verantwortlich i.S.d.P.:  
Kontakt:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland, Schloßstr. 7, 25813 Husum, [www.wfg-nf.de](http://www.wfg-nf.de)  
Dr. Matthias Hüppauff  
Dagmar Jensen, 04841 6685-24, [d.jensen@wfg-nf.de](mailto:d.jensen@wfg-nf.de)